

Einkommensteuererklärung für das Jahr 2020

Dieser Vordruck ist für ansässige und nichtansässige Personen bestimmt. Die ausgefüllte und unterschriebene Steuererklärung ist bis zum 30. Juni 2021 bei dem zuständigen Steueramt einzureichen, wobei bei nichtfristgemäßer Abgabe oder bei Nichtabgabe ein Verspätungszuschlag festgesetzt wird.

Allgemeine Angaben

Steuerpflichtiger		Steuerpflichtiger Ehepartner / Partner	
Name	<div>101</div>		<div>102</div>
Vorname	<div>103</div>		<div>104</div>
Geburtsdatum / Kennnummer	<div>105</div>		<div>106</div>
	Jahr Monat Tag		Jahr Monat Tag
Geburtsort (Ort / Land)	<div>107</div>		<div>108</div>
Aktennummer			
Zwingend anzugeben (soweit zugeordnet) :		<div>109</div>	
Beruf oder Art der Tätigkeit	<div>110</div>		<div>111</div>
Telefon (tagsüber erreichbar)	<div>112</div>		<div>113</div>
E-Mail	<div>114</div>		<div>115</div>
Aktueller Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt			
Hausnummer - Straße	<div>116</div> <div>117</div>		<div>118</div> <div>119</div>
Postleitzahl - Wohnort	<div>120</div> <div>121</div>		<div>122</div> <div>123</div>
Land	<div>124</div>		<div>125</div>
Vorheriger Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt, nur angeben falls umgezogen zwischen dem 1.1.2020 und dem 31.12.2020			
Vom 1.1.2020 bis	<div>126</div>		<div>127</div>
Hausnummer - Straße	<div>128</div> <div>129</div>		<div>130</div> <div>131</div>
Postleitzahl - Wohnort	<div>132</div> <div>133</div>		<div>134</div> <div>135</div>
Land	<div>136</div>		<div>137</div>

Bankverbindung

Kontoinhaber	<div>138</div>		
Kontonummer (IBAN)	<div>139</div>	SWIFT BIC	<div>140</div>

Aktennummer

Jahr 2020

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1. Kinder, die zum Haushalt des Steuerpflichtigen gehörten

Name und Vorname des Kindes	Geburtsdatum / Kennnummer	Antrag auf Steuerermäßigung für Kinder *	Bezeichnung der Berufsausbildung
a) Kinder, die am 1.1.2020 unter 21 Jahre alt waren oder im Jahre 2020 geboren wurden			
201	202	<input type="checkbox"/> * 203	
	Jahr Monat Tag		
204	205	<input type="checkbox"/> * 206	
	Jahr Monat Tag		
207	208	<input type="checkbox"/> * 209	
	Jahr Monat Tag		
210	211	<input type="checkbox"/> * 212	
	Jahr Monat Tag		
b) Kinder, die am 1.1.2020 mindestens 21 Jahre alt waren und die fortwährend in beruflicher Ausbildung standen			
213	214	<input type="checkbox"/> * 215	216
	Jahr Monat Tag		
217	218	<input type="checkbox"/> * 219	220
	Jahr Monat Tag		
221	222	<input type="checkbox"/> * 223	224
	Jahr Monat Tag		
c) Kinder, die am 1.1.2020 mindestens 21 Jahre alt waren, die weiterhin die Familienzulage erhalten (behinderte oder gebrechliche Kinder)			
225	226	<input type="checkbox"/> * 227	
	Jahr Monat Tag		

* Nur ankreuzen, falls die Steuerermäßigung für Kinder nicht in Form des Kindergeldes durch die CAE, der staatlichen Studienbeihilfe für Hochschulstudien oder der Hilfe für Freiwillige gewährt wurde.

Im Fall von Steuerpflichtigen, die in einem Haushalt zusammenleben ohne verheiratet zu sein, die gemeinsame Kinder haben für welche kein Kindergeld, keine Studienbeihilfe oder Hilfe für Freiwillige ausgezahlt wurde, wird die Steuerermäßigung für Kinder in der Form des Steuernachlasses einem einzigen Elternteil gewährt (Vordruck 104).

7510 | 7520

2. Kinder, die nicht zum Haushalt des Steuerpflichtigen gehörten

Siehe Rubrik „außergewöhnliche Belastungen“ CE (Seite 18, Feld 1801 und folgende)

3. Antrag auf Anwendung des Steuerkredits für Alleinerziehende - CIM

☐ 228 Ich beantrage den Steuerkredit für Alleinerziehende, die der Steuerklasse 1a angehören (mit mindestens einem Kind, das zum Haushalt gehört) und denen der Steuerkredit für Alleinerziehende nicht durch den Arbeitgeber oder die Pensionskasse vergütet wurde. Der Steuerkredit wird nicht gewährt, wenn beide Eltern des Kindes eine gemeinsame Wohnung mit ihrem Kind teilen.

Name und Vorname des Kindes (Kinder die unter 1 erwähnt wurden)	Monatliche Zuwendung *
229	230
231	232
233	234

* Unter Zuwendungen sind unter anderem Alimentenbezüge, sowie die Übernahme von Unterhalts-, Erziehungs- und Ausbildungskosten zu verstehen. Waisenrenten und Familienzulagen (Kindergeld) kommen nicht in Betracht.

Sind keine Einkünfte in den Rubriken C/A, I, S, P, CM, L und D angegeben, sind Unterhaltsmittel anzugeben:

235
236

4. Antrag auf die Bonifikation für Kinder

☐ 237 Antrag auf die Bonifikation für Kinder, für die ein Recht auf Steuerermäßigung 2018 oder 2019 endete.
(Falls das ajustierte steuerpflichtige Einkommen 76 600 € übersteigt, wird die Steuerbonifikation nicht mehr gewährt, außer die Zahl der Kinder unter Rubrik 1 oben, sowie unter dieser Rubrik, übersteigt 5 Einheiten).

Name und Vorname des Kindes	Geburtsdatum / Kennnummer
238	239
	Jahr Monat Tag
240	241
	Jahr Monat Tag

0805

Aktennummer	Jahr 2020
<div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div>

Zivilstand

☐ 301 Ledig

Steuerklasse:

0730

☐ 302 Verheiratet☐ 303 Geschieden☐ 304 Verwitwetseit dem: 305

Dauernd getrennt:

☐ 306 - gemäß einer Dispens des Gesetzes☐ 307 - gemäß Trennung von Tisch und Bett☐ 308 - gemäß einer Dispens der Gerichtsautoritätseit dem: 309

Nichtansässige (auszufüllen von Steuerpflichtigen, die weder ihren Wohnsitz noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Luxemburg haben)

fakultative Bestellung eines Zustellungsververtreters in Luxemburg (Postanschrift für die Zustellung der Steuerbescheide)

Für den Steuerpflichtigen

Name und Vorname 310Geburtsdatum / Kennnummer 312

Jahr Monat Tag

Hausnummer - Straße 314 315Postleitzahl - Wohnort 318 319

Für den steuerpflichtigen Ehepartner / Partner

 311 313

Jahr Monat Tag

 316 317 320 321

Gleichstellung des Nichtansässigen an den Ansässigen

Antrag auf Anwendung der Bestimmungen gemäß Artikel 157ter L.I.R. bzw. Artikel 24 § 4a des Doppelbesteuerungsabkommens zwischen Luxemburg und Belgien. Alle luxemburgischen Einkünfte (zu versteuernde Einkünfte) und nicht luxemburgischen Einkünfte (steuerbefreite Einkünfte) des Steuerpflichtigen und gegebenenfalls des Ehepartners/Partners müssen angegeben werden.

Nichtansässige Steuerpflichtige können den ansässigen Steuerpflichtigen gleichgestellt werden, wenn mindestens eine der folgenden Angleichsbedingungen erfüllt ist (*bei nichtansässig verheirateten Steuerpflichtigen muss mindestens einer der Ehepartner die Bedingung unter A. oder B. erfüllen und der Antrag muss gemeinsam durch Unterzeichnung beider Ehepartner auf Seite 20 gestellt werden*):

- ☐ 322 A. mindestens 90% des Welteinkommens sind in Luxemburg steuerpflichtig (Festsetzung des Satzes gemäß Felder 325 bis 327) (*Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit, bei denen ein anderer Staat als Luxemburg gemäß einem Doppelbesteuerungsabkommen das Besteuerungsrecht innehat, sind in Höhe des in Luxemburg nicht steuerpflichtigen Einkommens, das maximal 50 Arbeitstagen entspricht, den in Luxemburg steuerpflichtigen Einkünften gleichzustellen*);
- ☐ 323 B. die nicht in Luxemburg steuerpflichtigen Gesamteinkünfte müssen weniger als 13 000 € betragen;
- ☐ 324 C. in Belgien ansässige Steuerpflichtige können, gemäß Artikel 24 § 4a des Doppelbesteuerungsabkommens zwischen Luxemburg und Belgien, eine Gleichstellung beantragen, wenn mehr als 50% der beruflichen Einkünfte des Haushalts in Luxemburg steuerpflichtig sind.

Festsetzung des Satzes der in Luxemburg zu versteuernden Einkünfte

Summe der zu versteuernden Einkünfte x 100

Summe der zu versteuernden und steuerbefreiten Einkünfte



325

x 100
326= 327 %

Nichtansässige Steuerpflichtige müssen ihre luxemburgischen Einkünfte in den Spalten „zu versteuernde Einkünfte“ angeben.

- ☐ 328 Wir erklären / Ich erkläre den zuvor gestellten Antrag auf Gleichstellung zu widerrufen und wir sind / ich bin einverstanden nach gemeinem Recht besteuert zu werden.

Aktennummer										Jahr 2020	

Ehepartner, von denen einer ein ansässiger Steuerpflichtiger und der andere eine nichtansässige Person ist

☐ ⁴⁰¹ Wir beantragen die Zusammenveranlagung laut Artikel 3 d) L.I.R. für das Steuerjahr 2020. Wir erklären, dass der in Luxemburg ansässige Steuerpflichtige mindestens 90% der beruflichen Einkünfte des Haushalts erzielt hat.

Mit der Unterschrift dieser Steuererklärung, gemeinsam mit dem ansässigen Steuerpflichtigen, beantragt die nichtansässige Person die Zusammenveranlagung mit ihrem Ehepartner gemäß Artikel 3 d) L.I.R., als ob Sie ansässiger Steuerpflichtiger gewesen wäre (Artikel 6 (4) L.I.R.). Der nichtansässige Ehepartner muss seine jährlichen Einkünfte durch beweiskräftige Dokumente belegen.

Durch das Ankreuzen von Feld 401 können Sie sodann weiter unten auch die strikte Einzelveranlagung oder die Einzelveranlagung mit Umverteilung wählen, indem Sie eines der Felder 406 oder 409 ankreuzen, dann eines der Felder 407 oder 408, beziehungsweise eines der Felder 411 oder 412. Die Wahl muss bis spätestens den 31. März 2021 erfolgen.

Ehepartner, die einen vorher gestellten Antrag auf Zusammenveranlagung laut Artikel 3 d) L.I.R. widerrufen möchten können auf die gewählte Zusammenveranlagung und/oder eine gegebenenfalls gewählte Einzelveranlagung verzichten indem Sie Feld 413 und dann eines der Felder 414 oder 415 ankreuzen. Der Verzicht auf die Einzelveranlagung muss bis spätestens den 31. März 2021 erfolgen.

Partner (Ansässige und gleichgestellte Nichtansässige)

☐ ⁴⁰² Wir beantragen die Zusammenveranlagung laut Artikel 3bis und 157ter (5) L.I.R. für das Steuerjahr 2020. Wir erklären, dass wir einen gemeinsamen Wohnsitz oder eine gemeinsame Wohnung teilten, und dass die Lebensgemeinschaft vom Beginn bis zum Ablauf des Steuerjahres 2020 bestanden hat.

Datum der Erklärung der ⁴⁰³ Lebensgemeinschaft

Von der zuständigen Behörde ☐ ⁴⁰⁴ ist beigelegt
erstelltes Schriftstück : ☐ ⁴⁰⁵ liegt bereits vor

Der Antrag ist gültig gestellt, wenn die Rubrik „Partner“ ausgefüllt ist und die Steuererklärung von jedem Partner eingereicht und unterschrieben ist.

Durch das Ankreuzen von Feld 402 können Sie sodann weiter unten auch die Einzelveranlagung mit Umverteilung wählen, indem Sie eines der Felder 406 oder 409 ankreuzen, dann eines der Felder 407 oder 408, beziehungsweise Feld 412. Die Wahl muss bis spätestens den 31. März 2021 erfolgen.

Partner, die einen vorher gestellten Antrag auf Zusammenveranlagung laut Artikel 3bis oder 157ter (5) L.I.R. widerrufen möchten können auf die gewählte Zusammenveranlagung und/oder eine gegebenenfalls gewählte Einzelveranlagung verzichten indem Sie Feld 413 und dann eines der Felder 414 oder 415 ankreuzen. Der Verzicht auf die Einzelveranlagung muss bis spätestens den 31. März 2021 erfolgen.

Einzelveranlagung (Ansässige und gleichgestellte Nichtansässige)

☐ ⁴⁰⁶ Für das Steuerjahr 2020 bestätigen wir unsere letzte Wahl:

☐ ⁴⁰⁷ per Post ☐ ⁴⁰⁸ per myguichet.lu

☐ ⁴⁰⁹ Für das Steuerjahr 2020 beantragen wir:

☐ ⁴¹⁰ die Zusammenveranlagung gemäß Artikel 3 L.I.R.
☐ ⁴¹¹ die strikte Einzelveranlagung gemäß Artikel 3ter(2) L.I.R. (füllen Sie die Felder 416 bis 427 aus)
☐ ⁴¹² die Einzelveranlagung mit Umverteilung gemäß Artikel 3ter(3) L.I.R. (füllen Sie die Felder 416 bis 429 aus)

☐ ⁴¹³ Wir bestätigen unsere letzte(n) Wahl(en) zu widerrufen, nämlich:

☐ ⁴¹⁴ die Zusammenveranlagung ☐ ⁴¹⁵ die Einzelveranlagung

Sind das Feld 409 und eines der Felder 410 bis 412 nicht angekreuzt, dann werden **ansässig verheiratete und gleichgestellte nichtansässige Steuerpflichtige** zusammen veranlagt, soweit Sie nicht vor dem 31. März 2021 eine andere Wahl getroffen haben. In diesem Fall ist Feld 406 anzukreuzen. Die obige(n) Wahl(en) ist(sind) gültig gestellt durch Unterzeichnung beider Ehepartner oder Partner auf Seite 20.

Zusätzliche Informationen

Bei Antrag auf Veranlagung gemäß Artikel 3ter(2) und 3ter(3) L.I.R.

	Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner / Partner
Geburtsdatum / Kennnummer	<input type="text"/> ⁴¹⁶ Jahr Monat Tag	<input type="text"/> ⁴¹⁷ Jahr Monat Tag
Aktennummer	<input type="text"/> ⁴¹⁸ 0 1	<input type="text"/> ⁴¹⁹ 0 1
Kontoinhaber	<input type="text"/> ⁴²⁰	<input type="text"/> ⁴²¹
Kontonummer (IBAN)	<input type="text"/> ⁴²²	<input type="text"/> ⁴²³
SWIFT BIC	<input type="text"/> ⁴²⁴	<input type="text"/> ⁴²⁵
Verteilungssatz der gemeinsam gezahlten und nicht gezahlten Vorauszahlungen aus einer gemeinsamen Akte aus dem Steuerjahr 2020	<input type="text"/> ⁴²⁶ %	<input type="text"/> ⁴²⁷ %

Bei Antrag auf Veranlagung gemäß Artikel 3ter(3) L.I.R., füllen Sie die Felder 428 und 429 aus.

Satz der Umverteilung des gemeinsamen ajustierten steuerpflichtigen Welteinkommens	<input type="text"/> ⁴²⁸ %	<input type="text"/> ⁴²⁹ %
--	--	--

Werden die Felder 426 bis 429 nicht ausgefüllt, nimmt die Verwaltung eine Aufteilung von 50% zu Gunsten des Steuerpflichtigen / steuerpflichtigen Ehepartners / Partners an. Die Summe der Prozentsätze der Felder 426 und 427, sowie der Felder 428 und 429 muss 100 ergeben. Die Aufteilung der gemeinsam gezahlten Vorauszahlungen erfolgt unter Vorbehalt von Artikel 154 (7) L.I.R.

Aktennummer

Jahr 2020

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Zu versteuernde Einkünfte

Steuerbefreite Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner

Festsetzung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb (Erklärung von Steuerabzügen und weitere Anträge Seite 19)

C

A.	Gewinn aus einem gewerblichen Einzelunternehmen	501	502	503	504
B.	Gewinnanteil(e) an einem gemeinschaftlichen gewerblichen Unternehmen (Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft, usw.)	505	506	507	508
C.	Sonstiger Gewinn				
+	Einnahmen (Versicherungsprovisionen, andere Provisionen, usw.; gemäß Anlage)	509	510	511	512
-	Ausgaben (Pauschalabzug, falls anwendbar)	513	514	515	516
-	Ausgaben (gemäß Anlage)	517	518	519	520
D.	Veräußerungs- oder Aufgabegewinn, falls nicht unter A., B. oder C. inbegriffen (gemäß Anlage)	521	522	523	524
Summe A+B+C+D		525	526	527	528
Abziehen:		0038	0039	6038	527+528 6039
-	Steuerbefreiung gemäß Artikel 50ter L.I.R. (Anlage 760 beifügen)	529	530	6040	
		529+530			
In welchem Vertragsstaat des EWR-Abkommens, Luxemburg ausgenommen, betreiben Sie eine Betriebsstätte, die Forschungs- und Entwicklungsarbeit ausübt ?					
Summe A+B+C+D - Abzüge (Einkünfte auf Seite 20, Felder 2001 bis 2004 übertragen)		532	533	534	535

Festsetzung der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

A

A.	Gewinn aus einem landwirtschaftlichen Einzelbetrieb (gemäß Vordruck 141 oder 144)	536	537	538	539
B.	Gewinnanteile an einem gemeinschaftlichen Betrieb (Offene Handelsgesellschaft, Gesellschaft bürgerlichen Rechts, usw.)	540	541	542	543
C.	Gewinn aus Forstwirtschaft				
+	Einnahmen (gemäß Anlage)	544	545	546	547
-	Ausgaben (gemäß Anlage)	548	549	550	551
D.	Veräußerungs- oder Aufgabegewinn, falls nicht unter A., B. oder C. inbegriffen (gemäß Anlage)	552	553	554	555
Summe A+B+C+D		556	557	558	559
Abziehen:		0058	0059	6058	558+559 6059
-	Neuinvestitionen in Geräte und Maschinen, die der Produktion dienen, sowie der Einrichtung von Betriebsräumen (Artikel 128ter L.I.R.)	560	561	6060	
		0078	560+561 0080	0079	
-	Steuerbefreiung gemäß Artikel 50ter L.I.R. (Anlage 760 beifügen)	562	563	562+563	
In welchem Vertragsstaat des EWR-Abkommens, Luxemburg ausgenommen, betreiben Sie eine Betriebsstätte, die Forschungs- und Entwicklungsarbeit ausübt ?					
Summe A+B+C+D - Abzüge (Einkünfte auf Seite 20, Felder 2005 bis 2008 übertragen)		565	566	567	568

GEWINN AUS DER AUSÜBUNG EINES FREIEN BERUFS

Aktennummer

Jahr 2020

Zu versteuernde Einkünfte

Steuerbefreite Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger
Ehepartner/ Partner

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger
Ehepartner/ Partner

Festsetzung der Einkünfte aus der Ausübung eines freien Berufs

(Erklärung von Steuerabzügen und weitere Anträge Seite 19)

A. Einkünfte aus freien Berufen

1. Gewinn gemäß beigelegter Bilanz,
sowie Gewinn- und Verlustkonto

601

602

603

604

2. Gewinn gemäß Berechnung des Überschusses der
Einnahmen über die Ausgaben (Mwst. inbegriffen)

+ Einnahmen (gemäß Anlage)

605

606

607

608

- Betriebsausgaben (gemäß Vordruck 152)

609

610

611

612

B. Gewinnanteile an einer gemeinschaftlichen
Ausübung eines freien Berufs (Gesellschaft
bürgerlichen Rechts, usw.)

613

614

615

616

C. Veräußerungs- oder Aufgabegewinn, falls nicht
unter A. oder B. inbegriffen (gemäß Anlage)

617

618

619

620

D. Sitzungsgelder (Gemeinderat, usw.)

+ Bruttobezüge (gemäß Anlage)

621

622

623

624

- Ausgaben

625

626

627

628

Summe A+B+C+D

629

630

631

632

E. Tantiemen

+ Bruttobezüge (gemäß Anlage)

633

634

635

636

- Ausgaben

637

638

639

640

Summe A+B+C+D+E

641

642

643

644

Abziehen:

- Steuerbefreiung gemäß Artikel 50ter L.I.R.
(Anlage 760 beifügen)

645

646

645+646

In welchem Vertragsstaat des EWR-Abkommens, Luxemburg
ausgenommen, betreiben Sie eine Betriebsstätte, die Forschungs- und
Entwicklungsarbeit ausübt ?

647

Summe A+B+C+D+E - Abzüge (Einkünfte auf
Seite 20, Felder 2009 bis 2012 übertragen)

648

649

650

651

Aktennummer

Jahr 2020

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Zu versteuernde Einkünfte	Steuerbefreite Einkünfte
Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner
Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner

Festsetzung der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

S1

(Pflichtbeiträge auf Seite 16, Felder 1601 bis 1604 und einbehaltene Lohnsteuer auf Seite 19, Felder 1923 bis 1924 angeben)

A. Erstes Dienstverhältnis	701	702	703	704
B. Zweites Dienstverhältnis	705	706	707	708
C. Geldbezüge bei Krankheit, Mutterschaft, Unfall und Arbeitslosigkeit	709	710	711	712
D. Sonstige (genau angeben)	713	714	715	716
				717
Summe A+B+C+D	718	719	720	721
	2112	2119		
E. Brutto Lohnbezüge, die laut Artikel 137(5) L.I.R. pauschal besteuert werden (bei Antrag auf Regularisierung, sind alle dem Pauschalabzug unterliegenden Löhne anzugeben)	722	723	724	725
	2113	2120		
Summe A+B+C+D+E	726	727	728	729
(die Bescheinigung(en) ist(sind) beizufügen)				

Abziehen:				
a) - Löhne, bezahlt für Überstunden	730	731	732	733
	2114	2121		
- Lohnzuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit	734	735	736	737
	2115	2122		
- Sonstige Befreiungen (genau angeben)	738	739	740	741
	2116	2123		
	742			
b) Werbungskosten (Pauschalabzug von 540 € für jeden Arbeitnehmer, erhöht bei Körperbehinderung oder Körpergebrechen). Bei Abzug der tatsächlichen Kosten sind nähere Einzelheiten als Anlage beizufügen	743	744	745	746
	2117	2124		
c) Fahrtkosten (übersteigt die Entfernung 4 Entfernungseinheiten, ohne deren 30 zu übersteigen, beträgt der Pauschalabzug 99 € pro Einheit. Die 4 ersten Einheiten werden nicht berücksichtigt und der Abzug ist auf 2 574 € beschränkt)	747	748	749	750
	2118	2125		
Bezeichnung des Ortes der Arbeitsstätte (bei mehreren Arbeitsstätten sind die Felder 763 bis 778 auszufüllen)	751	752	753	754
	755	756	757	758
Summe der Abzüge				
Summe A+B+C+D+E - Abzüge (Einkünfte auf Seite 20, Felder 2013 bis 2016 übertragen)	759	760	761	762
	0128	0129	6128	6130
				6129

mehrere Arbeitsstätten

S2

	Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner / Partner
1. Arbeitsstätte	Ort 763	764
	Zeitraum vom 765 bis 766	vom 767 bis 768
	Häufigkeit Tag(e) <input type="checkbox"/> pro Woche 769 <input type="checkbox"/> pro Monat	Tag(e) <input type="checkbox"/> pro Woche 770 <input type="checkbox"/> pro Monat
2. Arbeitsstätte	Ort 771	772
	Zeitraum vom 773 bis 774	vom 775 bis 776
	Häufigkeit Tag(e) <input type="checkbox"/> pro Woche 777 <input type="checkbox"/> pro Monat	Tag(e) <input type="checkbox"/> pro Woche 778 <input type="checkbox"/> pro Monat

Aktennummer

Jahr 2020

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Zu versteuernde Einkünfte

Steuerbefreite Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger
Ehepartner/ Partner

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger
Ehepartner/ Partner

Festsetzung der Einkünfte aus Pensionen und Renten

P1

(Pflichtbeiträge auf Seite 16, Felder 1601 bis 1604 und einbehaltene Lohnsteuer auf Seite 19, Felder 1925 bis 1926 angeben)

A.	Pensionen und sonstige Bezüge (Bruttobetrag) aus einem früheren Dienstverhältnis oder aus einer autonomen Pensionskasse	801	802	803	804
		805	806	807	808
Summe A		809	810	811	812
		2132	2139		
B.	+ Monatliche Leibrenten, die aus einem Altersvorsorgevertrag hervorgehen (Bruttobetrag)	813	814	815	816
	- Freibetrag von 50% (Art. 115, Nr 14a L.I.R.)	817	818	819	820
C.	+ Renten und sonstige wiederkehrende Bezüge und Vorteile (Bruttobetrag), die nicht unter A. oder B. fallen	821	822	823	824
	- Freibetrag von höchstens 50% (Art. 115, Nr 14 L.I.R.) oder sonstige Freibeträge	825	826	827	828
Summe B+C		829	830	831	832
		2133	2140		
Summe A+B+C		833	834	835	836

Abziehen:

Werbungskosten (Pauschalabzug 300 €). Bei Abzug der tatsächlichen Kosten sind nähere Einzelheiten als Anlage beizufügen

837

838

839

840

2134

2141

Summe A+B+C - Abzüge (Einkünfte auf Seite 20, Felder 2017 bis 2020 übertragen)	841	842	843	844
	0148	0149	6148	843+844
				6149
				6150

Außerberuflicher Freibetrag

P2

☐ 845 Antrag auf den außerberuflichen Freibetrag laut Artikel 129b (2) c) L.I.R. für zusammenveranlagte Ehepartner und Partner

Die Rente / Pension besteht seit dem

846

Der Freibetrag ist anwendbar, wenn einer der Ehepartner / Partner einen Gewinn aus Gewerbebetrieb, einen Gewinn aus Land- und Forstwirtschaft, einen Gewinn aus der Ausübung eines freien Berufs oder Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit erzielt und der andere Ehepartner seit weniger als 36 Monaten (am Anfang des Steuerjahres) eine Altersrente bezieht.

Pensionen oder Renten, die der Pflegeversicherung unterliegen	847	848
	0153	847+848
		0154
		0155
Abzug für Werbungskosten	849	850
	0157	849+850
		0158
		0156

Aktennummer								Jahr 2020			

Zu versteuernde Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger
Ehepartner/ Partner

Steuerbefreite Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger
Ehepartner/ Partner

Festsetzung der Einkünfte aus Kapitalvermögen

(Steuerabzüge auf Seite 19 angeben)

Werbungskosten, die durch einzelne Kapitalanlagen veranlasst sind, sind den Erträgen der jeweiligen Kapitalanlage zuzuordnen.
Einzelheiten sind mittels einer Anlage oder im Vordruck 180 anzugeben.

CM

A.

Einkünfte, die der luxemburgischen Abgeltungsquellensteuer auf bestimmten Zinserträgen aus Spareinlagen unterliegen (laut Artikeln 6 und 6bis des abgeänderten Gesetzes vom 23. Dezember 2005), sind nicht anzugeben

(die Quellensteuerabzüge auf Kapitalerträgen, die im Rahmen einer gewerblichen, einer land- oder forstwirtschaftlichen Tätigkeit oder der Ausübung eines freien Berufes besteuert werden, sind auf Blatt «Steuerabzüge / diverse Anträge RD» anzugeben)

B.

Einkünfte, die der luxemburgischen Kapitalertragsteuer unterliegen
Erträge aus Aktien, Kapitaleinnahmen,
Genußscheinen oder sonstigen Beteiligungen an
Organismen mit kollektivem Charakter und sonstige
Erträge (Bruttobetrag - Freistellung von 50%)

901

902

C.

Einkünfte, die der luxemburgischen Kapitalertragsteuer nicht unterliegen

a)

Erträge aus Wertpapieren aus Staaten, mit denen
Luxemburg ein Doppelbesteuerungsabkommen
abgeschlossen hat (Bruttobetrag - Freistellung von
50%)

903

904

905

906

b)

Erträge aus Wertpapieren aus nicht unter a)
bezeichneten Staaten

907

908

909

910

c)

Erträge aus Gesellschaften für die Verwaltung von
Familienvermögen (SPF), Organismen für
gemeinsame Anlagen (OPC) luxemburgischen
Rechtes, Risikokapitalanlagegesellschaften (SICAR)
eingeschlossen

911

912

913

914

d)

Zinsen aus Obligationen, aus Sparkonten und aus
sonstigen Forderungen (Darlehen, Guthaben,
Kontokorrente, Einlagen, Sparkonten, soweit sie
nicht unter A. fallen)

915

916

917

918

D.

Sonstige, nicht oben bezeichnete Einkünfte aus Kapitalvermögen (Einkünfte im Sinne von Artikel 97, Absatz (1) Nr 6 bis 9 L.I.R.)

919

920

921

922

Summe B+C+D

923

924

925

926

Abziehen:

Werbungskosten: Pauschalabzug (25 €); dieser Betrag wird verdoppelt bei Ehepartnern und bei Partnern, die zusammen veranlagt werden (50 €). Der Pauschbetrag ist abzuziehen, soweit keine Werbungskosten den jeweiligen Kapitalanlagen dieser Einkunftsart zuzuordnen sind

927

928

929

930

Freibetrag (Artikel 115, Nr 15 L.I.R.): Höchstbetrag 1 500 €; dieser Betrag wird verdoppelt bei Ehepartnern und bei Partnern, die zusammen veranlagt werden. Der Abzug kann die Summe der Einkünfte nicht übersteigen

931

932

933

934

Summe B+C+D - Abzüge (Einkünfte auf Seite 20, Felder 2021 bis 2024 übertragen)

935

936

937

938

0168

0169

6168

6169

0170

6170

Einkünfte aus Kapitalvermögen die der Pflegeversicherung unterliegen

939

940

0173

939+940

0174

0175

Aktennummer								Jahr 2020			

Zu versteuernde Einkünfte	
Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner

Steuerbefreite Einkünfte	
Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner

Festsetzung der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

L1

A. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung von bebauten Grundstücken (gemäß Vordruck 190), unbebauten Grundstücken (gemäß Vordruck 195) und beweglichem Vermögen	1001	1002	1003	1004
B. Anteile an Einkünften aus Vermietung und Verpachtung von bebauten Grundstücken (gemäß Vordrucke 200 und 210)	1005	1006	1007	1008
C. Einkünfte (Förderzins) aus der Überlassung eines Mineralgewinnungsrechtes, z.B. Erze, Steine und Erden (gemäß Anlage)	1009	1010	1011	1012
D. Einkünfte aus Lizenzgebühren oder anderen Vergütungen für die Benutzung oder das Recht auf Benutzung von gewerblichem oder geistigem Eigentum, z.B. Patente, Urheberrechte (gemäß Anlage)	1013	1014	1015	1016
E. Verlust aus Vermietung, der wirtschaftlich mit einem im Bau befindlichen Gebäude in Zusammenhang steht	1017	1018	1019	1020
F. - Abzugsfähige Schuldzinsen oder Leibrenten der vom Eigentümer selbst bewohnten oder der von diesem an Drittpersonen unentgeltlich überlassenen Wohnung, welche nicht unter A. oder B. fällt (siehe unten Rubrik L2)	1021	1022	1023	1024
- Abzüglicher Teil hoher Werbungskosten (großherzoglicher Beschluß vom 31.7.1980)	1025	1026	1027	1028
Summe (Einkünfte auf Seite 20, Felder 2025 bis 2028 übertragen)	1029	1030	1031	1032
0188		0189		6188
				6189
				6190

Abzugsfähige Schuldzinsen oder Leibrenten der vom Eigentümer selbst bewohnten oder von diesem an Drittpersonen unentgeltlich überlassenen Wohnung

L2

Einzelangaben über Schulden, Renten und dauernde Lasten, die mit dem(den) oben genannten Grundstück(en) in Verbindung stehen (Grundstück, Bau, usw.).			Steuerpflichtiger Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner	
Name des Kreditinstitutes oder Name und Adresse des Empfängers der Rente	Wirtschaftlicher Zusammenhang der Schuld oder der Rente	Höhe der Schuld am 31/12/2020	Schuldzinsen oder entrichtete Lasten (Zinsgutschrift und Zinszuschuss abgezogen)	
1033	1034	1035	1036	1037
1038	1039	1040	1041	1042
1043	1044	1045	1046	1047
Der Nutzungswert (seit dem 1.1.2017 auf 0% des Einheitswertes festgesetzt) kann um den Höchstbetrag der abzugsfähigen Schuldzinsen und Leibrenten (gemindert um eine Zinsgutschrift oder einen Zinszuschuss) gekürzt werden. Dieser Höchstbetrag erhöht sich um den selben Betrag für den Ehepartner, für den Partner und für jedes Kind, das zum Haushalt des Steuerpflichtigen gehörte				
Benutzung der Wohnung	vor dem 1/1/2010	zwischen dem 31/12/2009 und dem 1/1/2015	nach dem 31/12/2014	
Abzugsfähiger Höchstbetrag	1 000 €	1 500 €	2 000 €	
Wohnung A			Wohnung B	
Wohnung in	1048		1049	
Hausnummer - Straße	1050	1051	1052	1053
Bewohnt seit dem	1054		1055	
Abzugsfähige Schuldzinsen oder Leibrenten (in Felder 1021 bis 1024 übertragen)	Steuerpflichtiger Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner		Steuerpflichtiger Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner	
	1056	1057	1058	1059

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, die der Pflegeversicherung unterliegen	1060		1061	
	0193	1060+1061		0194
	0195			

Aktennummer								Jahr 2020			

Zu versteuernde Einkünfte

Steuerbefreite Einkünfte

Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner	Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner
-------------------	---------------------------------------	-------------------	---------------------------------------

Festsetzung der sonstigen Einkünfte

D1

A. Gewinne, die aus der Veräußerung von wesentlichen Beteiligungen an Organismen mit kollektivem Charakter (z.B. Kapitalgesellschaften, Genossenschaften, usw.), sowie aus der ganzen oder teilweisen Verteilung des Gesellschaftsvermögens solcher Organismen erzielt wurden (gemäß Anlage)

1101	1102	1103	1104
------	------	------	------

B. Einkünfte aus Mehrwerten, die aus der Veräußerung von Gütern aus dem Privatvermögen erreicht wurden (gemäß Vordruck 700)

- 1. Spekulationsgewinne
- 2. Veräußerungsgewinne

1105	1106	1107	1108
1109	1110	1111	1112

C. Einkünfte aus sonstigen, nicht zu einer Einkunftsart gehörenden Leistungen (z.B. aus gelegentlichen Vermittlungen, verdeckten Zuwendungen, usw.)

- + Einnahmen (gemäß Anlage)
- Werbungskosten (gemäß Anlage)

1113	1114	1115	1116
1117	1118	1119	1120

D. Rückzahlung eines Kapitalbetrags aufgrund der Erfüllung eines Altersvorsorgevertrags, Rückerstattung der Ersparnisse an den Leistungsberechtigten beim Tod des Sparers, sowie vorgezogene Rückzahlung der Ersparnisse wegen Invalidität oder schwerer Krankheit (Artikel 99, Nr 4 L.I.R.)

1121	1122	1123	1124
------	------	------	------

E. Nicht unter D. vorgesehene Rückzahlung aufgrund eines Altersvorsorgevertrags (Artikel 99, Nr 5 L.I.R.)

1125	1126	1127	1128
------	------	------	------

Zu übertragende Einkünfte (Einkünfte auf Seite 20, Felder 2029 bis 2032 übertragen)

1129	1130	1131	1132
0208	0209	6208	1131+1132 6209
0210		6210	

Sonstige Einkünfte die der Pflegeversicherung unterliegen	1133	1134
0213	1133+1134	0214
0215		

Erwerb und Veräußerung von Grundstücken

D2

Datum der notariellen Urkunde		Art des Grundstücks	Lage des Grundstücks	Areal	Name und genaue Anschrift des Verkäufers oder Ankäufers	Erwerbspreis (Aktkosten inbegriffen) oder Veräußerungsspreis
Erwerb	Veräußerung					
1135	1136	1137	1138	1139	1140	1141
1142	1143	1144	1145	1146	1147	1148
1149	1150	1151	1152	1153	1154	1155
1156	1157	1158	1159	1160	1161	1162
1163	1164	1165	1166	1167	1168	1169

Bei Veräußerung von Immobilien ist Vordruck 700 auszufüllen.

Aktennummer								Jahr 2020			

Zu versteuernde Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner

Außerordentliche Einkünfte

EX1

☐
 Antrag auf Anwendung der Steuersätze gemäß Artikel 131 L.I.R. auf die unten angeführten außerordentlichen Einkünfte im Sinne von Artikel 132 L.I.R. Die Einkünfte sind im Gesamtbetrag der Einkünfte enthalten.

Art der Einkünfte				
	1201		1202	1203
	1204		1205	1206
	1207		1208	1209
	1210		1211	1212
Gesamtbetrag			1213	1214
Anwendung von Artikel 132(1) L.I.R. (pauschale Verteilungsmethode)			1215	1216
		1706	1215+1216 2706	
			0706	
Anwendung von Artikel 132(2) L.I.R. (50% des durchschnittlichen Steuersatzes)			1217	1218
		1707	1217+1218 2707	
			0707	
Anwendung von Artikel 132(3) L.I.R. (25% des durchschnittlichen Steuersatzes)			1219	1220
		1708	1219+1220 2708	
			0708	
Anwendung von Artikel 133 L.I.R.			1221	1222
		1709	1221+1222 2709	
			0709	

Aktennummer										Jahr 2020			

1. Abzugsfähige Sonderausgaben, die durch den Pauschbetrag abgegolten sind

Es sind nur Aufwendungen anzugeben, die weder Betriebsausgaben noch Werbungskosten sind und nicht mit steuerfreien Einkünften in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen.

A. Renten und dauernde Lasten

1. Auf besonderen Verpflichtungsgründen beruhend

Steuerpflichtiger		steuerpflichtiger Ehepartner/Partner	
1301		1302	
1400	1301+1302		2400
* 0400			

2. An den geschiedenen Ehepartner (maximum 24 000 € für jeden geschiedenen Ehepartner):

- die bei einer im gegenseitigen Einverständnis erfolgten Scheidung festgesetzt wurden
- die durch Gerichtsurteil, einer nach dem 31.12.1997 verkündeten Scheidung, festgesetzt wurden
- die durch Gerichtsurteil, einer vor dem 1.1.1998 verkündeten Scheidung, festgesetzt wurden
 - ☐ 1307 Ein gemeinsamer Antrag des Schuldners und des Empfängers der Unterhaltsleistung liegt dieser Erklärung bei

1303		1304	
1405	1303+1304		2405
* 0405			

1305		1306	
1406	1305+1306		2406
* 0406			

1308		1309	
1407	1308+1309		2407
* 0407			

Einzelangaben über die vom Steuerpflichtigen entrichteten Renten und dauernden Lasten (Felder 1301 bis 1309)

Name und Anschrift des Empfängers			Art der Rente		Abgezogen in Feld	In 2020 entrichtete Lasten und Renten	
1310			1311		1312	1313	1314
1315			1316		1317	1318	1319
1320			1321		1322	1323	1324
1325			1326		1327	1328	1329
1330			1331		1332	1333	1334
1335			1336		1337	1338	1339

Aktennummer

Jahr 2020

1. Abzugsfähige Sonderausgaben, die durch den Pauschbetrag abgegolten sind

B.a) Schuldzinsen

Schuldzinsen in wirtschaftlichem Zusammenhang mit Konsumkrediten, für die Anschaffung von Mobiliar, Kfz., usw. (Schuldzinsen in Zusammenhang mit bebauten oder im Bau befindlichen Immobilien sind auf Seite 10, Felder 1033 bis 1047, einzutragen)

Name und Adresse des Gläubigers			Wirtschaftlicher Zusammen- hang der Schuld		Höhe der Schuld am 31.12.2020	
1401			1402		1403	
1406			1407		1408	
1411			1412		1413	
1416			1417		1418	
1421			1422		1423	
1426			1427		1428	
1431			1432		1433	

Schuldzinsen (gekürzt / vermindert um Zinsgutschriften und Zinszuschüsse)	
1404	1405
1409	1410
1414	1415
1419	1420
1424	1425
1429	1430
1434	1435

SteuerpflichtigerSteuerpflichtiger Ehepartner/Partner

B.b) Versicherungsprämien und Beiträge

1. Prämien zu Versicherungen auf den Lebens- oder Todesfall und zu Unfall-, Invaliden-, Kranken- und Haftpflichtversicherungen, die an mit Sitz in einem der Staaten der Europäischen Union zugelassene Versicherungsgesellschaften entrichtet wurden (Prämien in Zusammenhang mit folgenden Risiken sind nicht abzugsfähig: Sachschaden, Feuer, Diebstahl, Rechtsschutz, Kasko, usw.)
2. Beiträge an anerkannte Hilfskassen auf Gegenseitigkeit für Beihilfen bei Krankheit, Unfall, Arbeitsunfähigkeit, Gebrechen, Arbeitslosigkeit, sowie für Unterstützung im Alters- oder Todesfall

Versicherungsunternehmen / Mutualität		Versichertes Risiko (bei Erlebensfallversicherungen sind zusätzlich Beginn und Ende der Vertragslaufzeit anzugeben)	
1436		1437	
1440		1441	
1444		1445	
1448		1449	
1452		1453	
1456		1457	
1460		1461	
1464		1465	
		total	

In 2020 entrichtete Prämien (einschließlich Taxen und Unkosten)	
1438	1439
1442	1443
1446	1447
1450	1451
1454	1455
1458	1459
1462	1463
1466	1467
1468	1469

SteuerpflichtigerSteuerpflichtiger Ehepartner/Partner

Höchstbetrag 672 €, erhöht sich gegebenenfalls für den Ehepartner, für den Partner und für jedes Kind, das zum Haushalt des Steuerpflichtigen gehörte

1470

Der niedrigere Betrag, Summe der Felder 1468 und 1469 oder Höchstbetrag, in Feld 1471 einschreiben

1471

* 0430

Erhöhung des Höchstbetrages: einmalige Zahlung zu einer Versicherung mit abnehmendem Todesfallkapital zur Absicherung der Tilgung eines Darlehens zu(m):

- Erwerb einer beruflichen Einrichtung
- Investitionen für eigene Wohnzwecke

Jedes Kind erhöht den Höchstbetrag entweder des Steuerpflichtigen oder des steuerpflichtigen Ehepartner/Partner (Anzahl der Kinder angeben)

Steuerpflichtiger		Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner	
<input type="checkbox"/> 1472	<input type="checkbox"/> 1473		
<input type="checkbox"/> 1474	<input type="checkbox"/> 1475		
1476	1477		

Aktennummer

Jahr 2020

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1. Abzugsfähige Sonderausgaben, die durch den Pauschbetrag abgegolten sind

C. Persönliche Beiträge

Persönliche Beiträge entrichtet aufgrund einer freiwillig oder fakultativ weitergeführten Versicherung oder infolge des Ankaufs von Kranken- und Rentenversicherungsabschnitten bei einem gesetzlichen Sozialversicherungssystem

Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner
1501	1502
1420	1501+1502 2420
+ 0420	

D. Altersvorsorge

Prämien im Rahmen eines Altersvorsorgevertrags laut Artikel 111b/s L.I.R.

Versicherungsgesellschaft / Kreditinstitut	Vertragsbeginn	Vertragsende
1503	1504	1505
1508	1509	1510
1513	1514	1515
1518	1519	1520
total		

Höchstbetrag von 3 200 € für den Steuerpflichtigen und 3 200 € für den Ehepartner/Partner

Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner
In 2020 entrichtete Prämien	
1506	1507
1511	1512
1516	1517
1521	1522
1523	1524
1525	1526
1435	1525+1526 2435
+ 0435	

E. Bausparen

Beiträge, die an mit Sitz in einem der Staaten der Europäischen Union zugelassene Bausparkassen aufgrund eines Bausparvertrags gezahlt wurden

Bausparkasse	Kennnummer des Unterzeichners	Vertragsbeginn
1527	1528	1529
	Jahr Monat Tag	
1532	1533	1534
	Jahr Monat Tag	
1537	1538	1539
	Jahr Monat Tag	
1542	1543	1544
	Jahr Monat Tag	
total		

Höchstbetrag 672 € (1 344 € ab vollendetem Alter von 18 bis 40 Jahren des Unterzeichners am Anfang des Steuerjahres), erhöht sich gegebenenfalls für den Ehepartner, für den Partner und für jedes Kind, das zum Haushalt des Steuerpflichtigen gehörte. Der niedrigere Betrag, Summe der Felder 1547 und 1548 oder die Höchstbeträge, sind in die Felder 1549 und 1550 einzuschreiben

Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner
In 2020 entrichtete Beiträge	
1530	1531
1535	0441 1536
1540	0441 1541
1545	0441 1546
1547	0441 1548
1549 *	1550 *
1443	2443

Zwischensumme der abzugsfähigen Sonderausgaben (Felder 1301 bis 1550)

Falls die Zwischensumme der Sonderausgaben (Feld 1551) niedriger ist als der Pauschbetrag, wird letzterer eingetragen. Der Pauschbetrag beträgt jährlich 480 €; Ehepartnern und Partnern, die beide Bezüge aus nicht selbständiger Arbeit beziehen und zusammen veranlagt werden, steht der doppelte Pauschbetrag zu

Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner
1551	1552
+ 0450	
0448	0449

Aktennummer

Jahr 2020

2. Abzugsfähige Sonderausgaben, die nicht durch den Pauschbetrag abgegolten sind

A. Pflichtbeiträge

Abzüge und Beiträge infolge des Pflichtbeitritts von Lohnempfängern und Nichtlohnempfängern an ein luxemburgisches oder ausländisches Sozialversicherungssystem, sowie der im öffentlichen Sektor getätigte Pensionsabzug

In Bezug auf zu versteuernde Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner

1601

1602

0498

1601+1602

0499

* 0500

In Bezug auf steuerbefreite Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner

1603

1604

6498

1603+1604

6499

6500

B. Zusatzpensionsregime

Zusatzpensionsregime, die durch das abgeänderte Gesetz vom 8. Juni 1999 über Zusatzpensionsregime eingeführt wurden

1. persönliche, von Lohnempfängern gezahlte, bis zum Höchstbetrag von 1 200 € absetzbare Beiträge

1605

1606

0438

1605+1606

0439

* 0440

6438

1607+1608

6439

6440

2. von Selbständigen, im Rahmen des Gesetzes abzugsfähige, gezahlte Beiträge (die Bescheinigung des zugelassenen Verwalters beifügen)

1609

1610

0458

1609+1610

0459

* 0460

Beitritt in ein Zusatzpensionsregime das von einem Unternehmen für seine Arbeitnehmer eingeführt wurde

Ja

☐

Nein

☐

Ja

☐

Nein

☐

C. Spenden

Spenden (die Summe der Spenden kann weder niedriger als 120 €, noch höher als 1 000 000 € sein und sie kann die Summe der Einkünfte nicht um mehr als 20% überschreiten; Beträge, die diese Grenzen überschreiten, können auf die zwei nachfolgenden Steuerjahre übertragen werden und sind in einer Anlage anzugeben)

Vortrag 2018

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner

1611

1612

1611+1612

* 1522

Vortrag 2019

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner

1613

1614

1613+1614

* 1521

Empfänger
1615
1618
1621
1624
1627
1630

In 2020 entrichtete Spenden	
1616	1617
1619	1620
1622	1623
1625	1626
1628	1629
1631	1632
1633	1634

Summe der in 2020 entrichteten Spenden

1633+1634

* 1520

1524

1525

D. Betriebsverlustvortrag

Betriebsverlustvortrag laut Artikel 114 L.I.R. (gemäß Anlage)

Summe der Betriebsverluste

Betriebsverluste in Bezug auf zu versteuernde Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner

1635

1636

0560

1635+1636

0561

* 0562

Betriebsverluste in Bezug auf steuerbefreite Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner

1637

1638

6560

1637+1638

6561

6562

Summe der abzugsfähigen Sonderausgaben (auf Seite 20, Feld 2037 «Sonderausgaben» übertragen)

1639

Aktennummer

Jahr 2020

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Antrag auf Abschlag für außergewöhnliche Belastungen

1701

☐

Abschlag vom steuerpflichtigen Einkommen für außergewöhnliche Belastungen (Artikel 127 L.I.R.), die zwangsläufig entstanden sind und welche die steuerliche Leistungsfähigkeit wesentlich beeinträchtigt haben.

Die Kosten sind aufzulisten. Bei Krankheitskosten sind der Bruttobetrag, die Erläuterung der Aufwendungen, sowie Rückerstattungen durch Dritte anzugeben. Bei Unterhaltsleistungen an bedürftige Eltern sind deren Namen, die Einzelheiten derer Einkünfte, die Unterhaltsdauer, der Betrag der Belastung und der Haushalt, dem die bedürftigen Eltern angehören, anzugeben.

Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner
1702	1703
1601	1702+17032601
	0601
	1704
	1705
	1706
	1707
	1708
	1709
	1710

Pauschabschläge sind für folgende, außergewöhnliche Belastungen vorgesehen:

1711

☐

Körperbehinderung und Körpergebrechen (großherzogliches Reglement vom 7. März 1969)

Steuerpflichtiger

Ärztliches Attest	Minderung der Arbeitsfähigkeit
<div><div>1712</div><div><input type="checkbox"/> ist beigefügt</div></div>	<div><div>1714</div><div>%</div></div>
<div><div>1713</div><div><input type="checkbox"/> liegt bereits vor</div></div>	
	1605

Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner

Ärztliches Attest	Minderung der Arbeitsfähigkeit
<div><div>1715</div><div><input type="checkbox"/> ist beigefügt</div></div>	<div><div>1717</div><div>%</div></div>
<div><div>1716</div><div><input type="checkbox"/> liegt bereits vor</div></div>	
	2605

0605

1718

☐

Kosten für Hauspersonal, Kosten für Hilfeleistungen bei Pflegebedürftigkeit, Kosten für Kinderbewahrung (abgeändertes großherzogliches Reglement vom 19. Dezember 2008)

Steuerpflichtiger

Name des Empfängers (Haushaltshilfe, Kindertagesstätte, usw.)	1719
Betreffende(r) Zeiträume(raum) nach Art ankreuzen	
Hauspersonal (ganzes Jahr <input type="checkbox"/>)	
010203040506070809101112	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Hilfeleistungen bei Pflegebedürftigkeit (ganzes Jahr <input type="checkbox"/>)	
010203040506070809101112	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Kinderbewahrung (ganzes Jahr <input type="checkbox"/>)	
010203040506070809101112	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Betrag der jährlichen Kosten	1721
	1603

Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner

Name des Empfängers (Haushaltshilfe, Kindertagesstätte, usw.)	1720
Betreffende(r) Zeiträume(raum) nach Art ankreuzen	
Hauspersonal (ganzes Jahr <input type="checkbox"/>)	
010203040506070809101112	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Hilfeleistungen bei Pflegebedürftigkeit (ganzes Jahr <input type="checkbox"/>)	
010203040506070809101112	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Kinderbewahrung (ganzes Jahr <input type="checkbox"/>)	
010203040506070809101112	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Betrag der jährlichen Kosten	1722
	2603

Aktennummer

Jahr 2020

1801

Abschlag vom steuerpflichtigen Einkommen für außergewöhnliche Belastungen für Kinder, die nicht zum Haushalt des Steuerpflichtigen gehörten. Der Abschlag wird nicht gewährt wenn beide Eltern des Kindes eine gemeinsame Wohnung mit ihrem Kind teilen.

Name und Vorname des Kindes	Geburtsdatum / Kennnummer	Betrag der jährlichen Kosten	Bezeichnung der Berufsausbildung	
a) Kinder, die am 1.1.2020 unter 21 Jahre alt waren oder im Jahre 2020 geboren wurden und für deren Unterhalt und Erziehung ich überwiegend (mehr als 50%) aufgekommen bin				
	1802	1803	1804	
	Jahr Monat Tag			
	1805	1806	1807	
	Jahr Monat Tag			
	1808	1809	1810	
	Jahr Monat Tag			
	1811	1812	1813	
	Jahr Monat Tag			
b) Kinder, die am 1.1.2020 mindestens 21 Jahre alt waren und für deren Unterhalt und Studienausgaben ich überwiegend (mehr als 50%) aufgekommen bin				
	1814	1815	1816	1817
	Jahr Monat Tag			
	1818	1819	1820	1821
	Jahr Monat Tag			
	1822	1823	1824	1825
	Jahr Monat Tag			
	1826	1827	1828	1829
	Jahr Monat Tag			

1650 / 2650
0650

Nachhaltige Mobilität

Antrag auf einen Abschlag vom steuerpflichtigen Einkommen für nachhaltige Mobilität laut Artikel 129d L.I.R. für den Erwerb eines neuen Fahrzeugs

Steuerpflichtiger *	Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner *
<div><div></div><div>1830</div></div>	<div><div></div><div>1831</div></div>
0631	
<div><div></div><div>1832</div></div>	<div><div></div><div>1833</div></div>
0635	
<div><div></div><div>1834</div></div>	<div><div></div><div>1835</div></div>
0629	

- Null-Emissionen-Personenkraftwagen, welcher ausschließlich elektrisch oder ausschließlich mit Wasserstoff in einer Brennstoffzelle betrieben wird

- Fahrrad mit oder ohne Pedalunterstützung

- elektrisch wiederaufladbarer Hybridpersonenkraftwagen

* Geben Sie bitte den Abschlag gekürzt um Direkthilfen vom Staat oder einer öffentlichen Einrichtung aus Luxemburg oder einem Drittstaat an

Investitionen in Risikokapital

1836

Antrag auf Steuergutschrift für Investitionen in Risikokapital (Artikel VI des Gesetzes vom 22. Dezember 1993) (die von den Ministern der Finanzen und der Wirtschaft ausgestellte Bescheinigung ist im Original dieser Steuererklärung beizufügen)

0980
1058/1059

Erklärung aufgrund des Artikel 5 des abgeänderten Gesetzes vom 25. Mai 2020 über meldepflichtige grenzüberschreitende Gestaltungen (DAC 6)

https://impotsdirects.public.lu/fr/echanges_electroniques/dispositifstransfrontieres.html

Hat der Steuerpflichtige während des Steuerjahres eine oder mehrere meldepflichtige grenzüberschreitende Gestaltungen im Sinne der Richtlinie (EU) 2018/822 genutzt ?

Ja

1837

Nein

1838

Referenzen (Arrangement ID*) der grenzüberschreitenden Gestaltungen, die in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union gemeldet wurden:

1839

1840

Etwaige Bemerkungen:

1841

1842

* Für Gestaltungen, die in Luxemburg gemeldet wurden, wird dem initialen Melder nach Abgabe der Meldung über die Plattform MyGuichet.lu eine Arrangement ID mitgeteilt, welche an alle relevanten Steuerpflichtigen weitergegeben werden muss.

18/20

modèle 100 D

Aktennummer								Jahr 2020			

Steuerpflichtiger	Steuerpflichtiger Ehepartner/Partner
-------------------	--------------------------------------

C/A/I	<p>Antrag auf Abschreibung für Abnutzung gemäß Artikel 32, Absatz 1a L.I.R. (der Antrag muss durch eine Steuerbilanz belegt sein und der Betrag der Abschreibung für Abnutzung, welcher nicht in der Steuerbilanz 2020 abgesetzt ist, muss angegeben werden)</p> <p>Betrag der Abschreibung für Abnutzung, welcher nicht in der Steuerbilanz 2020 abgesetzt ist</p> <p>Betrag, der in der Steuerbilanz 2020 abgezogenen, zeitversetzten Abschreibung für Abnutzung</p>	<p>Gewinn aus Gewerbebetrieb</p> <p>Gewinn aus Land- und Forstwirtschaft</p> <p>Gewinn aus der Ausübung eines freien Berufs</p>	<div><input type="checkbox"/> 1901</div> <div><input type="checkbox"/> 1902</div> <div><input type="checkbox"/> 1903</div> <div><input type="checkbox"/> 1904</div> <div><input type="checkbox"/> 1905</div> <div><input type="checkbox"/> 1906</div>	<div>1907</div> <div>1908</div> <div>1909</div> <div>1910</div>
C	<p>Antrag auf Steuergutschrift für Investitionen</p> <div><div><input type="checkbox"/> ¹⁹¹¹ Übertrag laut Zeile 91, Vordruck 800 (Summe der Zeilen 20, 30 et 61 gemäß Vordruck 800)</div><div><input type="checkbox"/> ¹⁹¹⁴ Übertrag laut Zeile 92, Vordruck 800 (Summe der Zeile 43 gemäß Vordruck 800)</div></div>			<div><div>1912</div><div>1913</div><div>1023</div><div>1912+1913</div><div>1024</div><div>1070</div></div> <div><div>1915</div><div>1916</div><div>1153</div><div>1915+1916</div><div>1154</div><div>1076</div></div>
C/A/I	<p>Antrag auf Steuergutschrift für die Einstellung von Arbeitslosen</p> <div><input type="checkbox"/> ¹⁹¹⁷ Übertrag laut Zeile 14, Vordruck 805</div> <p>(die Bescheinigung der Arbeitsagentur (ADEM), welche die Anstellung, sowie die Fortführung des Arbeitsverhältnisses eines jeden Beschäftigten bestätigt, ist beizufügen)</p>			<div><div>1918</div><div>1919</div><div>1033</div><div>1918+1919</div><div>1034</div><div>1075</div></div>
A	<p>Antrag auf Spezialabschlag vom Einkommen bei Hilfen für Installationen in der Landwirtschaft</p> <div><input type="checkbox"/> ¹⁹²⁰ Die Bescheinigung des Ministers für Landwirtschaft, Weinbau und die Entwicklung des ländlichen Raumes ist beizufügen, soweit sie unter die Bestimmungen von Artikel 37 des Gesetzes vom 18. April 2008 fallen. Anlage 146 ist beizufügen, soweit sie unter die Bestimmungen von Artikel 53 des Gesetzes vom 27. Juni 2016 fallen.</div>			<div><div>1921</div><div>1922</div><div>0668</div><div>1921+1922</div><div>0669</div><div>0670</div></div>
Löhne	Steuerabzug vom Arbeitslohn			<div><div>1923</div><div>1924</div><div>1084</div><div>1085</div></div>
Pensionen	Steuerabzug auf Pensionen			<div><div>1925</div><div>1926</div><div>1087</div><div>1088</div></div>
C/A/I/CM	Steuerabzug vom Kapitalertrag (Dividenden, usw.)			<div><div>1927</div><div>1928</div><div>1017</div><div>1927+1928</div><div>1018</div><div>1016</div></div>
C/A/I/CM	Anzurechnende, ausländische Steuer laut Doppelbesteuerungsabkommen			<div><div>1929</div><div>1930</div><div>1041</div><div>1929+1930</div><div>1042</div><div>1040</div></div>
C/A/I/CM	Anzurechnende, ausländische Steuer gemäß Anlage (ohne Doppelbesteuerungsabkommen)			<div><div>1931</div><div>1932</div><div>1081</div><div>1931+1932</div><div>1082</div><div>1080</div></div>
C/A/I	Luxemburgischer Quellensteuerabzug (Artikel 6 des abgeänderten Gesetzes vom 23. Dezember 2005) auf bestimmten Zinserträgen aus Spareinlagen			<div><div>1933</div><div>1934</div><div>1111</div><div>1933+1934</div><div>1211</div><div>1011</div></div>
—	Steuerabzug auf Tantiemen			<div><div>1935</div><div>1936</div><div>1048</div><div>1049</div></div>

STEUERPFLICHTIGES EINKOMMEN 2020

Aktennummer

Jahr 2020

Zu versteuernde Einkünfte

Steuerbefreite Einkünfte

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner

Steuerpflichtiger

Steuerpflichtiger Ehepartner/ Partner

Festsetzung des Einkommens

Zusammenfassung der Einkünfte

Gewinn aus Gewerbebetrieb (C/A)

2001

2002

2003

2004

Gewinn aus Land- und Forstwirtschaft (C/A)

2005

2006

2007

2008

Gewinn aus der Ausübung eines freien Berufs (I)

2009

2010

2011

2012

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (S)

2013

2014

2015

2016

Einkünfte aus Pensionen und Renten (P)

2017

2018

2019

2020

Einkünfte aus Kapitalvermögen (CM)

2021

2022

2023

2024

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (L)

2025

2026

2027

2028

sonstige Einkünfte (D)

2029

2030

2031

2032

Summe der Einkünfte

2033

2034

2035

2036

Sonderausgaben (DS)

2037

*

Steuerpflichtiges Einkommen

2038

Personenbezogene Daten welche vom Bürger übermittelt werden, werden von der Steuerverwaltung, in ihrer Eigenschaft als Verantwortlicher, gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), verarbeitet. Für weitere Informationen, verweisen wir auf die Rubrik „A à Z“, Buchstabe „R“, „Règlement général sur la protection des données (RGPD) - General Data Protection Regulation (GDPR)“ der Webseite der Steuerverwaltung.
https://impotsdirects.public.lu/fr/az/r/RGPD_GDPR.html

Steuererklärungen ohne Unterschrift gelten als nicht abgegeben.

Wir versichern / Ich versichere, dass wir / ich die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe(n). Erläuterungen zu den angegebenen Einkünften, den Sonderausgaben, den außergewöhnlichen Belastungen, den Steuerabzügen und den verschiedenen Anträgen sind Bestandteil der vorliegenden Steuererklärung.

_____ , den _____

Unterschrift Steuerpflichtiger

Unterschrift steuerpflichtiger Ehepartner/Partner

Der Verwaltung vorbehalten

Abschlag für außergewöhnliche Belastungen (Artikel 127 L.I.R.)

Ajustiertes steuerpflichtiges Einkommen (Artikel 126 L.I.R.)

Abschlag für außergewöhnliche Belastungen (Artikel 127bis L.I.R.)

Nach speziellem Steuersatz zu versteuernde außerordentliche Einkünfte

Außerberuflicher Freibetrag (Artikel 129b L.I.R.)

0621 / 0622 0623

0621 / 6622 6623

Laut Steuertabelle zu steuerndes Einkommen

Abschlag für nachhaltige Mobilität (Artikel 129d L.I.R.)

Steuerkredit für Alleinerziehende

Freibetrag laut Artikel 153(5) L.I.R.

0638/0639 0640

6638/6639 6640

1095